



# Pflegefamilien

## Liebe Pflegefamilie

Wir freuen uns, Ihnen den ersten Newsletter im Jahr 2017 für Pflegefamilien im Kanton Solothurn zuzustellen.

## Aktuelles

### Personelle Verstärkung für die Fachstelle Familie und Generationen

Seit 1. März 2017 unterstützt Frau Nora Vöggtli das Team der Bewilligung und Aufsicht im Amt für soziale Sicherheit. Frau Vöggtli ist mit den Aufgaben der Bewilligung und Aufsicht bestens vertraut. Sie kennt die Fachstelle Familie und Generationen aus ihrem sechsmonatigen Praktikum, welches sie während ihrer Ausbildung zur Sozialarbeiterin absolviert hat.

Frau Vöggtli ist - zusammen mit Frau Furrer - für die Pflegefamilien zuständig. Daneben wird sie in der Bewilligung und Aufsicht von Kindertagesstätten zusätzliche Aufgaben übernehmen.

### Leitfaden Kindeswohlgefährdung

Das Amt für soziale Sicherheit hat einen Leitfaden „Kindeswohlgefährdung – Vorgehen bei einer möglichen Gefährdung des Kindeswohls“ herausgegeben.

Der Leitfaden richtet sich primär an Fachpersonen, die beruflich mit Kindern, Jugendlichen und Familien zu tun haben. Der Leitfaden enthält Informationen und Handlungsanleitungen, wie bei einer möglichen oder vermuteten Kindeswohlgefährdung vorzugehen ist. Dank Informationen zur Einschätzung und Beurteilung von Kindeswohlgefährdungen kann der Leitfaden auch dazu beitragen, schwierige Situationen von Kindern und Jugendlichen zu erkennen.

Der Leitfaden kann bei der Fachstelle Familie und Generationen bestellt werden oder von der Homepage <https://www.so.ch/verwaltung/departement-des-innern/amt-fuer-soziale-sicherheit/familie-generationen/kinder-und-jugendfragen/#c154366> werden (rechte Spalte ganz unten).

## Interaktives Tool für Care-Leaver



Wenn Kinder, auch Pflegekinder, 18 werden, sind sie per Gesetz keine Kinder mehr. Sie erhalten mit Erreichen der Volljährigkeit alle Freiheiten, gleichzeitig sind sie aber auch selbst verantwortlich für ihre Angelegenheiten. PACH – Pflege- und Adoptivkinder Schweiz gestaltete speziell für diese Jugendlichen ein interaktives PDF. Nach dem Herunterladen können sich Jugendliche damit auf ganz verschiedenen Wegen durch den Dschungel der „Chancen und Risiken“ ihrer bevorstehenden Volljährigkeit bewegen. Das Tool ist [hier verfügbar](#).

Machen Sie Ihr Pflegekind darauf aufmerksam, solange es noch ein „Kind“ ist. Das PDF ist sicher auch für Sie als Pflegeeltern interessant!

## KESCHA- Anlaufstelle Kindes- und Erwachsenenschutz

Seit Januar 2017 gibt es in der Schweiz die KESCHA - Anlaufstelle Kindes- und Erwachsenenschutz. Wer sich mit Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB), Beiständen oder Scheidungsgerichten in einer schwierigen Situation befindet, kann sich an die KESCHA als unabhängige Anlaufstelle wenden. Betroffene erhalten persönliche oder telefonische Beratung von Fachleuten. Ausserdem finden Sie auf der Website [www.kescha.ch](http://www.kescha.ch) leicht verständliche Informationen rund um das Kinder- und Erwachsenenschutzrecht.

## Bildungsangebote und Veranstaltungen

### Angebote der PACH (Pflege- und Adoptivkinder Schweiz)

Die Pflegekinderaktion Schweiz bietet spezifische Kurse und Veranstaltungen für Pflegeeltern an. Gerne machen wir Sie auf die Broschüre „Impulse 2017 - Angebotsprogramm“ für Pflegeeltern aufmerksam. [Link zum PDF](#)

Die Kurse finden in der Regel in Zürich statt.

### Angebote der Schweizerischen Fachstelle für Pflegefamilien

Die neu gegründete Schweizerische Fachstelle für Pflegefamilien (hervorgegangen aus der Fachstelle für Pflegefamilien von Teamwerk) bietet Aus- und Weiterbildungen für Pflegefamilien in Olten an. Die Angebote richten sich an neue sowie erfahrene Pflegeeltern, die ältere Kinder oder Jugendliche aufnehmen oder deren langjährige Pflegekinder ins Jugendalter kommen. Die komplette Übersicht sowie Anmeldeöglichkeiten für alle Kurse finden Sie auf der Homepage: <http://www.fachstelle-pflegefamilie.ch/>

**Hinweis: Der Kanton Solothurn unterstützt die Qualifizierung von Pflegeeltern mittels Bildungsgutschriften (max. CHF 1'000.00 / Pflegefamilie / 2 Jahre). Detailinformationen finden Sie auf unserem [Merkblatt](#).**

Mit unserem Newsletter informieren wir Sie regelmässig über die Tätigkeiten der Fachstelle Familie und Generationen sowie über aktuelle Themen im Bereich Pflegefamilien, welche für Sie im Kanton Solothurn relevant sind.

Für Kindertagesstätten und Tagesfamilien verschicken wir separate Newsletter, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zustellen.

Der nächste Newsletter erhalten Sie im Sommer 2017. Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Frühling.

